

Mit Bauer durchs Jahr

Lektüre zum Frühstück oder für auf den Nachttisch: Tobias Bauer hält im «Bauerkalender» kleinere und grössere Absurditäten im Jahreslauf fest. Er hat ein Pöm für fast jeden Tag geschrieben.

Pöm sagt er. Nicht Poem. «Das Wort Pöm ist unbesetzt, also kann ich selbst definieren, was es sein soll», sagt Autor Tobias Bauer. Für ihn ist es ein kleines Gedicht (im Sinne des ursprünglichen Wortes Poem), ein kurzer Spoken-Word-Text, kurze Prosa. Mit Sprache habe er schon immer gerne gespielt. Eine Leidenschaft, die er wohl von seinem Vater, Redaktor von Beruf, geerbt habe, während seines Berufsalltags als Ökonom aber kaum ausleben konnte. In einem Lehrgang für literarisches Schreiben versuchte sich der St. Galler Autor lyrisch und experimentell. Das brachte den Stein ins Rollen: Seither schreibt er Pöms.

Ein Pöm für jeden zweiten Tag

Im Eigenverlag hat Tobias Bauer 2013 das Büchlein «ä pöm ä wik, 52 ½ verdichtungen» herausgegeben und auch danach in dieser Manier weitergeschrieben. Aus «ä pöm ä wik» wurde «ä pöm a day». Nun ja, fast: Für jeden zweiten Tag hat der 62-Jährige ein Pöm verfasst, stets mit besonderem Bezug zu Feiertagen, Namenstagen, Gedenktagen, Aktionstagen. Da ist viel Kurioses dabei, Witziges, Absurdes: Wer hat schon vom «Tag der Zimmerpflanze», vom «Welttag des Schneemanns» oder dem «Tag der

Luftpolsterfolie» gehört? «Fast alle Tage gibt es wirklich, einige habe ich erfunden», sagt Tobias Bauer. Wer wissen wolle, welche, könne ja googeln. Auch für ihn war das Internet eine wichtige Quelle: Web und App halfen ihm beim Finden der kuriosen Aktionstage. Viele übrigens stammen – wen wundert's? – aus den USA.

«Daraus könnte ich etwas machen»

Bewusst habe er die Pöms von Aktualitäten gelöst, damit der «Bauerkalender» über Jahre hinweg gültig bleibe. Nur hie und da habe ihn ein bestimmter Anlass in den Fingern gejackt, den er zu Papier bringen wollte. Die Ansichten der SVP zur Flüchtlingspolitik anlässlich des Weltflüchtlingstags beispielsweise. «Was mich daran interessiert, ist der komische Aspekt und wie ich mich sprachlich daran ausprobieren kann», sagt Tobias Bauer. Entstanden ist eine Polemik über Toni Brunners Aussage, wie viele Flüchtlinge die Schweiz jährlich problemlos aufnehmen könne; «Asylarithmetik» nennt es Bauer.

Die Ideen für seine Pöms findet Tobias Bauer im Alltag: beim Lesen, beim Surfen im Netz, in Gesprächen ... «Daraus könnte ich etwas machen», denkt sich der 62-Jährige und



Tobias Bauer liebt es, mit Sprache zu spielen. Bild: caw

luftpolsterfolie.
lustpolfterfolie.
flustpolterfolie.
frustpoltelfolie.
frustpoftellolie.
frostpuffellolie.
frosttupfelloeli.
frosttupfelloeli.

tippt Stichworte ins Handy. Dann setzt er sich hin und feilt an den Texten, an seinen Sprachspielereien. Und er testet. Einmal trat er an einem Poetry Slam in Winterthur auf. Die Wirkung seiner Texte unmittelbar zu spüren, habe ihm gefallen. Er hat im Sinn, öfters im kleinen Rahmen aufzutreten. ckö

Der Bauerkalender ist für Bauern, der Bauerkalender ist von Bauer: Rund 200 Pöms versammelt Tobias Bauer in seinem Kalender. Es sind gereimte und ungerimte Gedichte oder kurze Spoken-Word-Texte, die an Gedenk-, Namens-, Aktions- und Feiertage anknüpfen – komisch und witzig, nachdenklich und tief sinnig, immer wortspielerisch leichtfüssig. 200 Pöms – das reicht nicht ganz für eine tägliche Aufheiterung oder Anregung, doch im Gegensatz zu einem klassischen Kalender bleibt der Bauerkalender dafür über Jahre hinweg aktuell. Der Berner Cartoonist Heinz Pfister (Pfuschi) steuert für jeden Monat eine Illustration bei.

Tobias Bauer
Bauerkalender
orte Verlag
224 Seiten, Fr. 26.-
ISBN 978-3-85830-223-6



Mit Cartoons von Pfuschi.

ZUGABE

«Weggetreten» fasst dreizehn Kurzgeschichten zusammen. Gemeinsam ist allen diesen Geschichten, dass sie einen Aspekt des physischen Wegtretens (durch Krankheit oder Unfall) literarisch verarbeiten. Hintergrund ist die eigene Erfahrung des Autors, der krankheitsbedingt vorübergehend erblindete.

Tobias Bauer
Weggetreten
edition punktuell.
136 Seiten, Fr. 26.-
ISBN 978-3-905724-45-5

